

PRESSEEINLADUNG

Herzmedizin 2021 digital: Die 50. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie e.V. (DGTHG) und die 53. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Kardiologie und Angeborene Herzfehler e.V. (DGPK) finden – bedingt durch die CoViD-19-Pandemie – in diesem Jahr vom 26. bis 28. Februar als digitale Veranstaltungen statt. Journalist*innen können sich ab sofort akkreditieren.

Gemäß des Kongress-Mottos “Zukunft gestalten mit Präzision und Kompetenz, Herzmedizin 2021 - Digital”, virtualisieren die herzmedizinischen Fachgesellschaften im Kontext der Corona-Pandemie ihre diesjährigen Veranstaltungen. „Diese Ausrichtung impliziert neue, virtuelle Konzepte wie live moderierte Impulsvorträge, Abstract Präsentationen und Kurzvorträge sowie e-Poster „on demand“. Damit werden alle Möglichkeiten, einen lebhaften und spannenden wissenschaftlichen Kongress zu gestalten, genutzt“, erklärt Prof. Dr. Robert Gesnjevar, Tagungspräsident der DGTHG. Zwar ersetze das Format nicht den wichtigen persönlichen und kollegialen Austausch, dennoch sei die digitale Ausrichtung eine wichtige Alternative für den fachübergreifenden wissenschaftlichen und berufspolitischen Diskurs, heißt es seitens der DGTHG und DGPK.

Die wissenschaftlichen, herzmedizinischen Schwerpunktthemen im Überblick:

Herzchirurgie (DGTHG)

- Digitalisierung in der Herzmedizin
- EMAH (Erwachsene mit angeborenem Herzfehler)
- Neonatale Frühkorrekturen
- Rekonstruktive Herzchirurgie



- Geriatrische Herzmedizin

Kinderkardiologie (DGPK)

- Digitale Medizin: Chancen und Herausforderungen
- Herzklappentherapie bei angeborenen Herzfehlern: chirurgisch oder interventionell, komplementär oder kompetitiv?
- Entwicklungspädiatrie: Die Schnittmenge zwischen Medizin und Psychologie
- Grundlagenforschung: Die Zukunft für die Therapie der angeborenen Herzfehler?
- Koronaranomalien bei Kindern mit angeborenem Herzfehler
- Herz-Kreislaufversagen: Organersatztherapie und Transplantation

Im Rahmen der Jahrestagungen setzen die beiden herzmedizinischen Fachgesellschaften ihren virtuellen Spendenlauf fort, der auf die Kinder-Herztransplantation aufmerksam machen soll. Schwerst herzkranken Kinder warten häufig monate- bis jahrelang auf ein Spenderherz. Der Erlös dieses Charity-Laufs geht an das Aktionsbündnis Angeborene Herzfehler.

Weitere Information zum Spendenlauf sowie das ausführliche Programm finden Sie unter www.dgthg-jahrestagung.de und www.dgpk-jahrestagung.de

Die wichtigsten Informationen im Überblick:

50. Jahrestagung der

Deutschen Gesellschaft für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie e.V. (DGTHG)

53. Jahrestagung der

Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Kardiologie und Angeborene Herzfehler e.V. (DGPK)

Datum: 26.02. bis 28.2.2021

Ausrichtung: Virtueller Kongress „Herzmedizin - digital 2021“

Akkreditierung: <https://interplan.eventsair.com/herzmedizin-2021/press> akkreditieren

Medien- und Interviewanfragen richten Sie bitte an:

Deutsche Gesellschaft für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie e.V

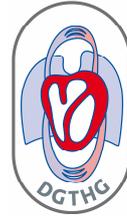
Regina Iglauer-Sander, Pressereferentin

Tel.: 030/788904-64

Fax: 030/788904-65

mobil: 0176/32103678

presse@dgthg.de



Deutsche Gesellschaft für Pädiatrische Kardiologie und Angeborene Herzfehler e.V.

Prof. Dr. Angelika Lindinger, Öffentlichkeitsarbeit

Tel.:06848/1616

mobil: 0172/6865191

angelika.lindinger@uks.eu